

Almerhorn 2985m

Riesenfernergruppe

vom Staller Sattel über die Jägerscharte



Das Almerhorn mit der Route über die Jägerscharte

Charakteristik:

Tolle Schitour für Schibergsteiger oberhalb des Staller Sattels. Bis unter die Jägerscharte finden sich perfekte Schihänge wechselnder Steilheit. Die letzten 50 Höhenmeter bis zur Jägerscharte steilen sich allerdings bis 40° auf und erfordern beste Bedingungen, diese letzten Meter werden meist zu Fuss zurückgelegt (ev. Steigeisen). Danach folgt noch der steile nordwestseitige Gipfelhang.



Am Ende der ersten Steilstufe

Hangausrichtung/Exposition: südost und nordwest	Dauer: Aufstieg: 3 Std. Abfahrt: 0,5 Std. Höhendiff.: 1000 Hm	Schwierigkeit: IV
Talort: St. Jakob im Defereggental (1389m)	Stützpunkte: Lackenstüberl, tagsüber bew.	Karte: ÖK 177
Ausgangspunkt: Parkplatz beim Lackenstüberl (1980m); im Winter bis hierher geräumt (Schneeketten). Zufahrt von St. Jakob in Richtung Staller Sattel (Pass im Winter gesperrt).		



Die letzten Meter zur Jägerscharte

Tourenverlauf:

Vom Lackenstüberl in nordwestlicher Richtung entlang der beiden stillgelegten Lifte aufwärts aufwärts und über eine Steilstufe in die Mulde unterhalb der Jägerscharte. Durch diese zunehmend steiler (zuletzt ca. 40°, meist zu Fuss – ev. Steigeisen) in die Scharte. Aus der Scharte rechts über den Gipfelhang hinauf zum Gipfelkreuz.

Abfahrt: wie Anstieg



Rauschende Abfahrt zur Staller Alm hinunter